

**Arbeitshilfe für die Erstellung eines idealisierten Funktions-, Flächen- und Raumprogramms für eine interdisziplinäre Aufnahme**

Ref. 632-1 | Stand: 20.02.2015

DIN 13080	Funktion / Fläche / Raum	m <sup>2</sup> Nutzfläche	Anmerkungen
<b>1.00 Untersuchung und Behandlung</b>			
<b>1.01 Interdisziplinäre Aufnahme und Notfallaufnahme</b> (Aufnahme und Notfallversorgung)			Angestrebt ist die Zusammenführung der beiden Funktionsbereiche mit getrennter Wegeführung. Auf dieser Voraussetzung beruht das nachfolgende idealisierte Raum- und Funktionsprogramm. Die Anzahl der Räume ist abhängig von der Fallzahl und der Anzahl der Fachrichtungen.
<b>1.01.01 Interdisziplinäre Aufnahme</b> (Medizinische Aufnahme)			<b>elektive Fälle</b> , anderer Begriff: Aufnahmezentrum (AUZ) und Untersuchungszentrum
	Leitstelle inkl. Handarchiv	18,0	wenn möglich gemeinsam mit "Notfallaufnahme und -versorgung"
	administrative Aufnahme (aus 3.01)	6,0	je Platz, Anzahl abhängig von der Fallzahl
	Untersuchung/Behandlung	14,0	Anzahl flexibel (je nach Patientenzahlen und Anzahl der Fachrichtungen) ggf. gemeinsame Nutzung mit 1.01.02
	Warten	20,0	Größe nach Patientenaufkommen
	WC Patienten (D/H)	6,0	} ggf. gemeinsame Nutzung mit 1.01.02
	WC Personal (D/H)	6,0	
	WC barrierefrei	6,0	
	Putzmittel	4,0	
<b>1.01.02 Notfallaufnahme und -versorgung</b> (Notfallversorgung)			Eingriffsraum (septisch und aseptisch), Schockraum und Gipsraum werden durch den Begriff Erstversorgungsräume ersetzt.
	Liegendkrankenanhalt	0,0	Verkehrsfläche
	Abstellplatz (Rollstühle u.a.)	8,0	abhängig von dem Patientenaufkommen
	Fahrerraum inkl. Naßzelle	14,0	nur an Notarztstandorten ohne Rettungswache
	Leitstelle/Pflegestützpunkt (einschließlich Personalaufenthalt mit Teeküche und Pflegearbeitsraum rein)	36,0	
	Warten Liegendkranke	12,0	
	Warten Gehfähige	12,0	
	Erstversorgung	36,0	
	Erstversorgung	24,0	
	Untersuchung/Behandlung	14,0	Anzahl abhängig von der Fallzahl, ggf. gemeinsame Nutzung mit 1.01.01
	Beobachtungsraum mit integrierter Nasszelle	20,0	Ausnüchterung, bei Bedarf
	Versorgung	10,0	
	Entsorgung/unreiner Pflegearbeitsraum	12,0	
	Lager, Geräte	16,0	
	Arztraum	16,0	Anzahl abhängig von der Fallzahl
	WC Patienten (D+H)	6,0	
	WC Personal (D+H)	6,0	ggf. gemeinsame Nutzung mit 1.01.01
	WC barrierefrei	6,0	
	Putzmittel	4,0	ggf. gemeinsame Nutzung mit 1.01.01
	Aufnahmepflege aus 2.09	12,0	pro Platz, auch nutzbar für Eingangsscreening; keine gesonderten Nebenräume, da Bestandteil der Notaufnahme
	<b>Krankenhäuser mit BG-Zulassung zusätzlich:</b>		
	Erstversorgung aseptisch	24,0	} <u>nicht förderfähig</u>
	Erstversorgung septisch	24,0	